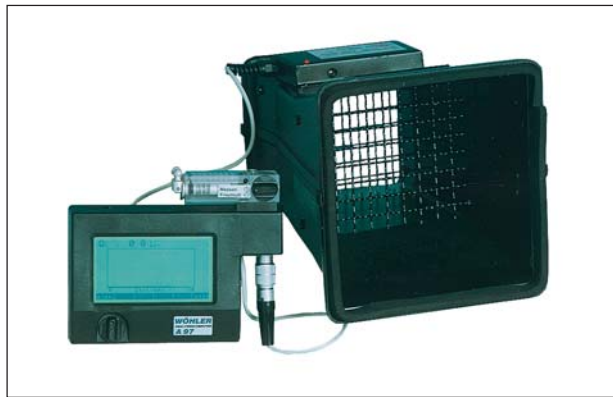


Luftvolumenstrom-Messtrichter zum Anschluss an den Analysencomputer A 97

Der am A 97 über den Wechselsondenanschluss anzuschließende Luftvolumenstrom-Messtrichter ermöglicht die Messung des Luftvolumenstroms an Ansaugöffnungen von Lüftungsanlagen. Die Messung des Luftvolumenstroms erfolgt mit einem Hitzedraht-Sensorelement über den gesamten Querschnitt



des Messtrichters. Dies gewährleistet eine von der aktuellen Strömungscharakteristik nahezu unabhängige und damit genaue Messung. Der große Messquerschnitt bewirkt äußerst geringe Rückwirkungseffekte auf die Lüftungsöffnung. So beträgt der Druckverlust durch den Messtrichter bei einem Volumenstrom von beispielsweise 60 l/s nur ca. 9 Pa.

Spezifikation:

Messbereich: 1,0 bis 65,0 l/s
Auflösung: 0,1 l/s
Genauigkeit: < 0,5 l/s bzw. 5 % des Messwertes
Anzeige am A 97: Wert und Grafik zur Detektion dynamischer Schwankungen

Kurzanleitung

1. Schließen Sie den Messtrichter an Stelle der Wechselsonde am A 97 an.
2. Schalten Sie den Analysencomputer A 97 ein.
3. Während der Anzeige „Kernstromsuche“ drücken Sie die Taste „ARFL“ unten links auf dem Display des A 97.
4. Die rote LED am Messtrichter zeigt die Betriebsbereitschaft an.
Die Akkuspannung des Luftvolumenstrom-Messtrichters wird auf dem Display des A 97 hinter dem Kürzel SF 65 angezeigt. Sie sollte mehr als 10 % betragen. Ansonsten wird mit dem Schnellladegerät A 97/E 98 geladen.
5. Nach Beenden der Messung das A 97 ausschalten. Damit erlischt ebenfalls die LED am Messtrichter.

WÖHLER

28. 12. 2004

Wöhler Messgeräte Kehrgeräte GmbH

Schützenstr. 38 33181 Bad Wünnenberg Tel. 0 29 53 / 73-211 Fax 73-96 250

<http://www.woehler.de/mgkg>

e-mail: mgkg@woehler.de